



D+D Verlag GmbH
8606 Nänikon
044/ 940 99 53
www.bauenheute.ch

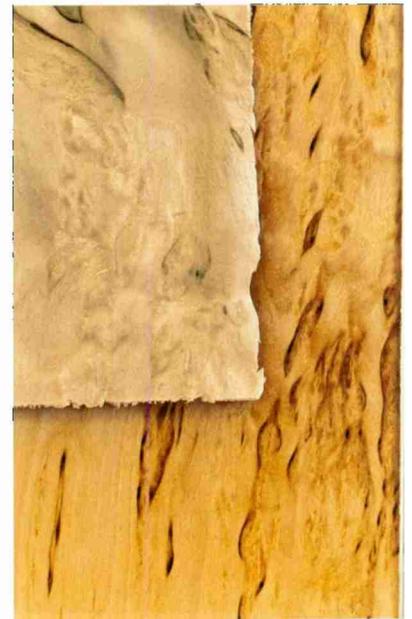
Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 7'000
Erscheinungsweise: 9x jährlich

Themen-Nr.: 666.009
Abo-Nr.: 1074805
Seite: 27
Fläche: 24'236 mm²

Akzente setzen mit Glas



Küchenrückwand aus Glas mit faszinierendem 3D-Tiefeneffekt.



Holz furnier mit und ohne Glasveredelung.

Konzeptglas kommt dann zum Einsatz, wenn Drucke auf Glas nicht mehr reichen und wenn Fotos oder Materialien wie Metall, Textil oder Furnier hochwertiger wirken sollen. Die herkömmliche Technik für das Herstellen von Verbundglas birgt ungeahnte Möglichkeiten für dekorative Anwendungen, Innenausbau und Möbeldesign.

Überall dort, wo Design und Funktionalität gefragt sind, kann eine Veredelung mit echtem Glas die Lösung sein. Die Produkte von **Konzeptglas** wirken edler in Optik und Haptik als Gestaltungen mit Acrylglas. Wie ist das möglich? Durch die Verwendung von echtem Glas und die kreative Anwendung der Verbundglas-technik. **Konzeptglas** verarbeitet die verschiedensten Materialien in Glas, wobei der Kreativität kaum Grenzen gesetzt sind.

Ob normales Foto, Holz furnier oder Metallgitter und ob Jute, Stroh oder Federn: Fast jedes Material lässt sich dauerhaft mit Glas vereinen und entfaltet dadurch eine phänomenale Wirkung. Die Glasveredelung bringt nicht nur Farbbrillanz und Tiefenwirkung, sondern auch Formstabilität, Langlebigkeit und UV-Beständigkeit. Ausserdem ermöglicht sie eine problemlose Reinigung. Kurzum: Die Veredelung mit Glas ermöglicht neue Anwendungen und Materialien in der Innenarchitektur, insbesondere im Küchenbau, Sanitärbereich und Möbeldesign.

Spezialeffekte dank Glasveredelung

Konzeptglas unterscheidet zwei Fertigungsarten: einseitige Lamination und mehrschichtige Verbundglas-technik. Bei der einseitigen Anwendung bleiben auf der Rückseite die Eigenschaften des Ursprungmaterials bestehen. Ein gutes Beispiel dafür ist ein Holz furnier, das auf der Vorderseite die Widerstandsfähigkeit und Brillanz des Glases nutzt und auf der Rückseite weiterhin die Eigenschaften von Holz aufweist. Bei der mehrschichtigen Verarbeitung wird das eingefügte Material zwischen zwei oder mehrere Glasscheiben eingearbeitet und ist dabei allseitig durch das Glas vor Ausseneinwirkungen geschützt. Mit dieser Verarbeitung lassen sich zum Beispiel Duschtrennwände mit echtem organischem Material wie Stroh oder Schilf verschönern. Das verarbeitete Material behält dabei seine Farbe und plastische Wirkung. Jede Anfertigung von **Konzeptglas** ist ein Unikat und wird auf Mass hergestellt.

konzeptglas
glasklar

Konzeptglas / Frontwork AG
Hertistrasse 25
8304 Wallisellen
Telefon 044 802 80 10
info@konzeptglas.ch
www.konzeptglas.ch

Stand 4